



DHV-geprüfte Geräte | Geräteportal | Hersteller / Händler | Flugschulen | Vereine

DHV-Datenbanken

TECHNISCHE DATEN | DHV TESTBERICHT LTF | DATENBLATT | STÜCKLISTE | BETRIEBSANWEISUNG | DRUCKEN



DHV TESTBERICHT LTF

UP K2 4 ML

Musterbezeichnung UP K2 4 ML
Musterprüfnummer DHV GS-01-2590-20
Inhaber der Musterprüfung [UP International GmbH](#)
Hersteller [UP International GmbH](#)
Klassifizierung B
Windenschlepp Ja
Anzahl Sitze min / max 2 / 2
Beschleuniger Nein
Trimmer Ja



VERHALTEN BEI MIN. STARTGEWICHT (130KG)

VERHALTEN BEI MAX. STARTGEWICHT (230KG)

Testpiloten



Josef Bauer
Keine Veröffentlichung



Harald Buntz
Keine Veröffentlichung

Füllen/Starten

Aufziehverhalten	gleichmäßiges, einfaches und konstantes Aufziehen	gleichmäßiges, einfaches und konstantes Aufziehen
Spezielle Starttechnik erforderlich	Nein	Nein

Landung

Spezielle Landetechnik erforderlich	Nein	Nein
--	------	------

Geschwindigkeiten im Geradeausflug

Trimmungsgeschwindigkeit größer als 30 km/h	Ja	Ja
Geschwindigkeitsbereich über Bremsen größer als 10 km/h	Ja	Ja
Minimalfluggeschwindigkeit	geringer als 25 km/h	geringer als 25 km/h

Steuerkräfte und Steuerwege

Symmetrische Steuerkräfte	zunehmend	zunehmend
Symmetrischer Steuerweg	größer als 65 cm	größer als 65 cm

Nickstabilität bei der Ausleitung des beschleunigten Fluges

nicht durchgeführt, weil kein Beschleuniger vorhanden

Nickstabilität beim Anbremsen im beschleunigten Flug

nicht durchgeführt, weil kein Beschleuniger vorhanden

Rollstabilität und Rolldämpfung

Rollschwingungen	abklingend	abklingend
-------------------------	------------	------------

Stabilität in flachen Spiralen

Neigung, zum Geradeausflug zurückzukehren	Selbstständiges Ausleiten	Selbstständiges Ausleiten
--	---------------------------	---------------------------

Verhalten beim Verlassen einer vollständigen Steilspirale

Erstes Ansprechen des Gleitschirms (die ersten 180°)	unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit	unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit
Neigung, zum Geradeausflug zurückzukehren	selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)	selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)

Drehwinkel, um zum Normalflug zurückzukehren kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug 720° bis 1080°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug

Symmetrischer Frontklapper etwa 30% Flügeltiefe

A

A

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°

Abkippen nach hinten weniger als 45°

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s

selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Vorschießen 0° bis 30°

Wegdrehverhalten behält den Kurs bei

behält den Kurs bei

Kaskade tritt auf Nein

Nein

Faltleinen wurden benutzt Nein

Nein

Symmetrischer Frontklapper mindestens 50% Flügeltiefe

A

B

Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45°

Abkippen nach hinten weniger als 45°

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s

selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Vorschießen 30° bis 60°

Wegdrehverhalten behält den Kurs bei

behält den Kurs bei

Kaskade tritt auf Nein

Nein

Faltleinen wurden benutzt Nein

Nein

Symmetrischer Frontklapper im beschleunigten Flug mindestens 50% Flügeltiefe

nicht durchgeführt, weil kein Beschleuniger vorhanden

Ausleitung des Sackfluges

A

A

Sackflug kann eingeleitet werden Ja

Ja

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s

selbstständig in weniger als 3 s

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Vorschießen 0° bis 30°

Wegdrehverhalten dreht weniger als 45° weg

dreht weniger als 45° weg

Kaskade tritt auf Nein

Nein

Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln

A

A

Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s

selbstständig in weniger als 3 s

Kaskade tritt auf Nein

Nein

Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls

A

B

Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30°

Vorschießen 30° bis 60°

Klapper kein Einklappen

kein Einklappen

Kaskade tritt auf (andere als Klapper) Nein

Nein

Abkippen nach hinten beim Einleiten kleiner als 45°

kleiner als 45°

Leinenspannung die meisten Leinen gespannt

die meisten Leinen gespannt

Kleiner einseitiger Klapper

A

A

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung kleiner als 90°

kleiner als 90°

Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°

Vorschieß- oder Rollwinkel 0° bis 15°

Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung

selbstständige Wiederöffnung

Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°

kleiner als 360°

Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)

Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)

Eindrehen tritt auf Nein

Nein

Kaskade tritt auf Nein

Nein

Faltleinen wurden benutzt Nein

Nein

Großer einseitiger Klapper

B

B

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 90° bis 180°

90° bis 180°

Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°

Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°

Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung

selbstständige Wiederöffnung

Wegdrehen insgesamt kleiner als 360°

kleiner als 360°

Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)

Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)

Eindrehen tritt auf Nein

Nein

Kaskade tritt auf Nein

Nein

Faltleinen wurden benutzt Nein

Nein

Kleiner einseitiger Klapper im beschleunigten Flug

nicht durchgeführt, weil kein Beschleuniger vorhanden

Großer einseitiger Klapper im beschleunigten Flug

nicht durchgeführt, weil kein Beschleuniger vorhanden

<u>Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper</u>	A	A
Kann im Geradeausflug stabilisiert werden	Ja	Ja
180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite innerhalb von 10 s möglich	Ja	Ja
Steuerweg zwischen Kurve und Stall oder Trudeln	mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges	mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges

<u>Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit</u>	A	A
Trudeln tritt auf	Nein	Nein

<u>Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit</u>	A	A
Trudeln tritt auf	Nein	Nein

<u>Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung</u>	A	A
Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse	beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°	beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°
Kaskade tritt auf	Nein	Nein

<u>B-Stall</u>	A	A
Wegdrehverhalten vor der Ausleitung	dreht weniger als 45° weg	dreht weniger als 45° weg
Verhalten vor der Ausleitung	stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade	stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade
Rückkehr in den Normalflug	selbstständig in weniger als 3 s	selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	Vorschießen 0° bis 30°
Kaskade tritt auf	Nein	Nein

<u>Ohren anlegen</u>	A	A
Verfahren zur Einleitung	mittels Standardverfahren	mittels spezieller Vorrichtung
Verhalten mit angelegten Ohren	Stabiler Flug	Stabiler Flug
Rückkehr in den Normalflug	selbstständig in weniger als 3 s	selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	Vorschießen 0° bis 30°

<u>Ohren anlegen im beschleunigten Flug</u>	A	A
nicht durchgeführt, weil kein Beschleuniger vorhanden		

<u>Alternative Methode zur Richtungssteuerung</u>	A	A
180°-Kurve kann innerhalb von 20 s geflogen werden	Ja	Ja
Stall oder Trudeln tritt auf	Nein	Nein

<u>Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschrieben sind</u>	A	A
kein zusätzliches Manöver und keine zusätzliche Konfiguration in der Betriebsanleitung beschrieben		